

# Das Präparieren von DermPlast

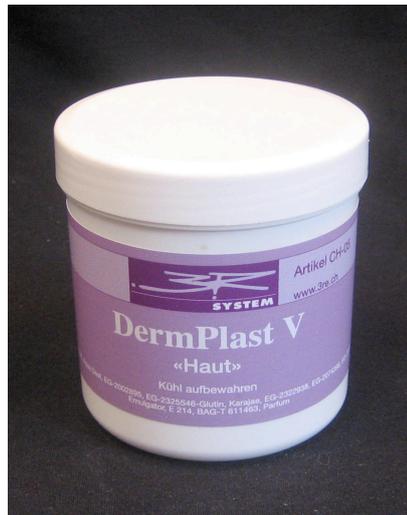


**DermPlast** ist ein thermoplastisches, aus natürlichen Stoffen hergestelltes Material. Dies bedingt, dass mittels Wärme gearbeitet werden muss.

## 1. DermPlast V "Haut" und DermPlast VII ME "Fleisch"

... sind die plastischen Präparate, mit denen alle plastischen Teile hergestellt werden.

*Es sind Granulate in 150 gr. Dosen*



Das zu bearbeitende Material in ein Gefäß geben und mit PröpLotion "anspeisen".

Mindestens eine Stunde, mit einer Frischhaltefolie bedeckt ruhen/aufsaugen lassen.



Das Material kann eingefärbt werden. Dazu dient Filzwole die, wie "Flockings" dem Präparat dazu gegeben werden kann.



Präparat in der Mikrowelle erhitzen.

Die Wärme ist gegeben, wenn sich die darüber gelegte Frischhaltefolie einzieht.

*Effekt wie bei einem Einmachglas.*



Mit einem stabilen Spachtel gut durchmengen.



Das Präparat in einen Dispenser geben.

Die Verschlusskappe mit einer Feuerzeugflamme zuschweißen/verschliessen.

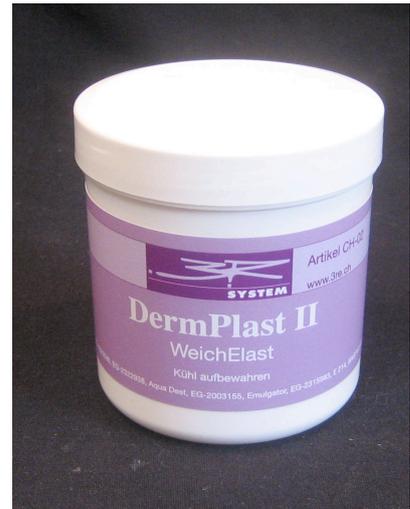
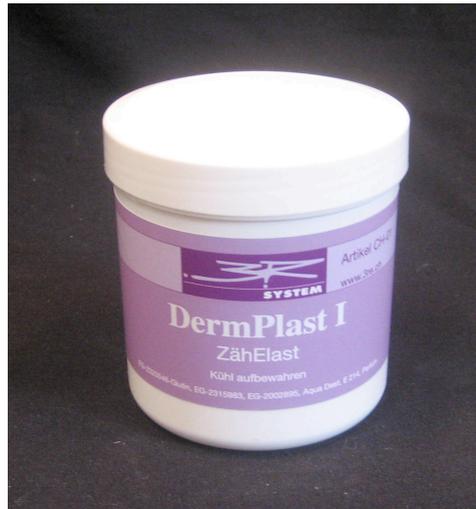
*So bleibt das Präparat, ohne erneutes Aufbereiten über Monate beständig.*



## 2. DermPlast I Zähelast/Kleber und DermPlast II Weichelast

...sind zäh- oder weichelastische Präparate und benötigen kein vorgängiges Präparieren.

PräpLotion dient lediglich zur gewünschten Streichkonsistenz.



Sie können der "Haut" oder dem "Fleisch" beigemischt werden, wenn damit eine spezielle Eigenschaft erreicht werden muss.

Dies kann für eine "hornhautige" Masse dienen oder...

...wenn das Präparat eine "schleimhautartige" Eigenschaft haben muss.

## 3. DermPlast VI Nivellierspachtel

...eine präparierte – verarbeitungsfertige DermPlast V "Haut" in 5 ml. Dispenser mit Verschlusskappe.

